



# Alpenvereinswetterbericht

erstellt von der ZAMG Wetterdienststelle Innsbruck am Freitag, 25. Mai 2018 um 13:33  
Nächste Aktualisierung am Samstag

## WETTERLAGE

**Die Alpen liegen im schwachen Hochdruckeinfluss. Abgeschlossene Tiefdrucksysteme drehen sich über Spanien bis Großbritannien, Polen und über der Ägäis. Ab Montag nimmt der Einfluss des Spanientiefs im Alpenraum zu.**

## WETTERAUSSICHTEN FÜR SAMSTAG

### Westalpen

Der Samstag startet verbreitet in den Westalpen mit viel Sonnenschein auf den Bergen. Während die Regionen zwischen Berner und Adula Alpen und am Alpennordhang tagsüber nur geringe Quellwolkenentwicklungen aufweisen, wachsen die Quellungen über den Bergen zwischen Seealpen und Tessin sowie in den Walliser Alpen und Mt.Blanc kräftiger an. Ab Mittag muss in den Gletscherregionen mit zeitweiligen Sichtproblemen gerechnet werden und auch Schauer mit lokalen Gewittern können zum Problem werden. Gewitter entwickeln sich nur lokal, wenn aber könnten sie auch recht heftig ausfallen.

**Temperatur:** in 2000 m 10 bis 13 Grad, in 3000 m 5 Grad, in 4000 m -2 Grad.

**Nullgradgrenze:** um 3700 m.

**Wind in hochalpinen freien Lagen:** meist schwacher Wind, mäßig aus Süd bis Südwest von der Dauphine bis in die Hochsavoyen.

**Gewitterneigung:** im Norden keine, im Süden mäßig.

### Ostalpen

Der Samstag bringt ziemlich sonniges und größtenteils auch stabiles Bergwetter. Am größten ist die Neigung zu Schauern und Gewitter von den Karnischen Alpen über die Dolomiten bis in die Bergamasker Alpen. In diesen Regionen könnten sie auch recht heftig ausfallen. Sonst ist die Schaueranfälligkeit eher gering, ausgeschlossen sind sie aber vor allem im Tiroler Bergland nicht, überall sonst müsste man schon Pech haben.

**Temperatur:** in 2000 m 10 bis 14 Grad, in 3000 m 5 Grad.

**Nullgradgrenze:** 3700 m.

**Wind in hochalpinen freien Lagen:** schwacher Wind, nur in der Nähe von Gewittern starke Böen.

**Gewitterneigung:** im Süden mäßig, im Nordwesten gering, sonst keine.

## WEITERE AUSSICHTEN FÜR SONNTAG UND MONTAG

### Westalpen

Auch der Sonntag zeigt sich sommerlich und warm. Vor allem im Süden kommt die Quellwolkenentwicklung rasch in Gang. Zum Nachmittag treten hier wieder Schauer und Gewittern auf. Auch im Norden ist es etwas weniger stabil, weshalb auch hier im Laufe des Nachmittags mit Schauern und eventuell Gewittern gerechnet werden muss. Am Montag vor allem im Süden bald schon anfällig für Schauer, später sind auch im Norden Schauer und am Alpennordhang auch Gewitter zu erwarten.

### Ostalpen

Auch der Sonntag bringt freundliches und sonniges Bergwetter. Es ist allerdings etwas weniger stabile als am Samstag. Der Schwerpunkt der Schauerstätigkeit in Kombination mit möglichen Gewittern liegt neuerlich südlich des Hauptkammes und tageszeitlich um den mittleren Nachmittag. Bis zum Abend ist die Energie verbraucht. Am Montag kommt eine leichte Südwestanströmung auf. Es bleibt aber bei eher sonnigem Wetter, Gewitter werden neben der Alpensüdseite auch entlang des Alpennordhanges wahrscheinlicher.

## WEITERER TREND

Die Westalpen geraten stärker in den Einfluss eines abgeschlossenen Tiefs über Frankreich. Der Dienstag verläuft hier wechselhaft mit Schauern und nachmittags Gewittern. In den Ostalpen sonniger, aber ebenfalls im Tagesverlauf gewittrig. Der Mittwoch bringt wenig Änderung, in der zweiten Wochenhälfte könnte es unbeständiger und wechselhafter werden. Zuverlässigkeit der Prognose (hoch >80%, mittel 60-80%, tief <60%): mittel.